

T
 hei - ßen Bu - sen drücken, und e - wig wä - re sie dann mein, und e - - - wig
 dol - ci sue ri - tor - te, o per lei, per lei morire al - men, per lei, — per

T
 wä - re sie dann mein, und e - - wig wä - re sie dann mein, e - wig
 lei mo - ri - re al - men, per lei, — per lei mo - ri - re al - men, per —

T
 wä - re sie dann mein, e - wig wä - re sie dann mein. (Er will sich entfernen, die drei Damen
 lei mo - ri - re al - men, per — lei mo - ri - re al - men. treten ihm entgegen.)

Erste Dame. Rüste dich mit Mut und Standhaftigkeit, schöner Jüngling! — Die Fürstin —
 Zweite Dame. hat mir aufgetragen, dir zu sagen —
 Dritte Dame. daß der Weg zu deinem künftigen Glück nunmehr gebahnt sei.
 Erste Dame. Sie hat jedes deiner Worte gehört; — sie hat —
 Zweite Dame. jeden Zug in deinem Gesichte gelesen, —
 Dritte Dame. hat beschlossen, dich ganz glücklich zu machen. — Hat dieser Jüngling, sprach sie,
 (Die Berge teilen sich, man erblickt einen Sternenhimmel und den Thron der Königin der Nacht.)

auch so viel Mut und Tapferkeit, als er zärtlich ist, o, so ist meine Tochter ganz gewiß gerettet.

Tamino. Kommt, Mädchen, führt mich! — Sie sei gerettet! — Das schwöre ich bei meiner Liebe, bei meinem Herzen! (Kurzer starker Donner.) Ihr Götter, was ist das? (Es wird dunkel.)

Die drei Damen. Fasse dich!

Erste Dame. Es verkündet die Ankunft unserer Königin. (Donner.)

Die drei Damen. Sie kommt! — (Donner.)

Nº 4. Recitativ und Arie.

Allegro maestoso.

Königin der Nacht. (tritt mit Tamino vor)

K

O zittre nicht, mein lieber Sohn,
Non paventar, a - mabil figlio:

du bist unschuldig, weise, fromm,
no - ta mè l'innocenza tua, la tuapie

Ob. u. Fag.

Quart. *p* *p cresc.* *f* *p* Quart.

Hörn.

K

tade:

Ein Jüngling, so wie du, vermag am besten dies tief - gebeugte
a te, sag - gio garzone, a te con - viene di ma - dre op -

Ob. u. Fag.

p cresc. *f* *p*

Largo. Arie.

K

Mut - terherz zu trösten.
pressa al - le - varle pe - ne.

Zum Lei - den bin ich aus - er - ko - ren; denn mei - ne
In - fe - li - ce, scon - so - la - tu, qui - so -

Viol.

p *mf.* *p*

Vcello.

K

Toch - ter feh - let mir. Durch sie ging all mein Glück ver - lo - ren,
spi - ro notte e di. Ah! la fi - glia sven - tu - ra - ta, ah! la fi - glia sven - tu -

Ob.

Fag.

K

lo - ren, ein Bö - sewicht, ein Bö - sewicht entfloh mit
ra - ta, l'empio mo - stro, l'empio, l'em - pio nostro mi ra -

Bläser.

Viol. Viol.

Quart. *f* *f* *p*

Bässe.

K

ihr. Noch seh ich ihr Zittern mit ban - gem Er -
pi. *Le vo - ci tre - man - ti,* *i pal - pi - ti,* *i*

Fag.

K

schüttern, ihr ängst - li - ches Be - ben, ihr schüch - ter - nes
pian - ti, *le va - ne di - fe - se,* *le stri - da,* *le of -*

K

Streben! Ich muß - te sie mir rau - ben se - hen. Ach helf! ach helf! war alles, was sie
fe - se ancormi so - nano d'intorno al cor. — Oh ciel! oh ciel! la mise - ra gri -

Ob.
 Fag. *p* Quart. *f p f p*

K

sprach; al - lein ver - ge - bens war ihr Fle - hen, denn mei - ne Hül - fe war zu schwach,
dò. A di - fen - der - ti, Pa - mi - na, ah! la ma - dre non ba - stò,

K

denn mei - ne Hül - fe, mei - ne Hül - fe war zu schwach. *Tutti.*
ah! la ma - dre la ma - dre non ba - stò.

f

K

Du, du, du wirst sie zu be-frei-en ge-hen,
 Va! ri-tor-la al ra-pi-to-ro,

p Quart.

K

du wirst der Toch-ter Ret-ter sein, ja, du wirst der
 tu mi puoi ren-der la fi-glia, si, tu mi puoi

f *p*

K

Toch-ter Ret-ter sein! Und werd ich dich als Sie-ger
 ren-der la fi-glia! E-se tor-ni vin-ci-

cresc. *f* *p* Viol.

K

se-hen, so sei sie dann auf e-wig dein, so sei sie dann
 to-re, gran mer-ce-de a te da-ro, gran mer-ce-

Str. Quart.

K

cresc. *fp*

K

Ob. Quart. Ob.
Fag. Quart. Bläser.
Hörn. Fag.

K

auf
- de a

K

tr.
e - wig dein, auf e - wig
te da - rò, a te da -

cresc.

K

dein, auf e - wig dein! (Sie tritt zurück.) (Donner.) (Die Berge schließen sich, es wird
rò, a te da - rò! hell; Felsengegend wie vorher.)

f Tutti.

Tamino (nach einer Pause). Ist's denn auch Wirklichkeit, was ich sah? - O ihr guten Götter, täuscht mich nicht. - [Schützt meinen Arm, stiehlt meinen Mut, und Tamino's Herz wird ewigen Dank euch entgegenschlagen.] (Er will sich entfernen, Papageno tritt ihm in den Weg.)